Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden. Abonnementspreis:

Cur- und Fremdenliste.

14. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste. . 30 Pf. Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petitzeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dauk in BERLIN, Dietrich & Comp. in CASSEL, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

Nº 274.

H:

Dr.

TOV

#II 161

Freitag den 1. October

1880

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-Reber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9, anzuzeigen. Die Redaction.

ausgeführt von der Capelle des 80. Inf.-Regiments unter Leitung des Capellmeisters Herrn Fr. W. Manch

Nachmittags 4 Uhr.

| | 1. | Prinz Woldemar-Marsch | | | | Münch. |
|-----|----|-------------------------------|---|--|--|-----------|
| 1 | 2. | Ouverture zu "Pique Dame" | | | | Suppé. |
| | В. | Duett und Terzett aus "Ernani | u | | | Verdi. |
| - 1 | 4. | Künstlerleben, Walzer | | | | Strauss. |
| | | Grosse Fantasie aus Gounod's | | | | |
| | | Seid einig! Lied für Bariton | | | | |
| | | Prinz Conti-Quadrille | | | | |
| | 8. | Reiterlied (neu) | | | | Spindler. |
| - | | | | | | |

Curhaus-Restaurant.

Diners & Soupers à part. Reichhaltige Speisenkarte. Vanille- & Früchte-Eis, Wiener Eis-Café.

Bier - Salon.

Von 1-3 Uhr Diners nach der Karte.

Extra Wein-Preise.

Gute Export Biere. 2 Billards.

Rath'sche Milchkur-Anstalt,

Ventrolirt und empfohlen durch den hiesigen ärztlichen Pein. Trockenfütterung zur Erzielung einer für Kinder and Kranke geeigneten Milch.

Kuhwarme Milch wird Morgens von 6—8 und Abends von 5—71/2 Uhr zum Preise achlossenen Flaschen in's Haus geliefert; bei kleineren Quanta's werden 5 Pf. extra be-2484

Deutscher Keller, Rheinbahnstr. 1.

Von 1 bis 4 Uhr Nachm. Diner à part à Couvert Mk. 2.

Souper à Couvert Mk. 1.20.

Freih. v. Tucher'sches Bier aus Nürnberg.



Freitag den 1. October, Abends 71/2 Uhr:

VIII. Concert der städt. Cur-Direction.

Mitwirkende:

Der Wiesbadener Männergesang - Verein unter Leitung seines Dirigenten Herrn Musikdirector Leonh. Wolff.

Fräulein Louise Knispel, Concertsängerin aus Darmstadt (Sopran);

Herr Musikdirector Leonhard Wolff, (Violine)

und das städtische Cur-Orchester unter Leitung des Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Pianoforte-Begleitung: Herr Benne Voigt.

PROGRAMM.

| 1. | Michel | Angelo, | Cone | ert-Ouve | rture | | | | | | | | Gade. |
|----|---------|---------|--------|-----------|--------|------|-----|--------|----|-----|-----|------|---------|
| 2 | Concert | in H-mo | II für | Violine r | nit Be | olei | tun | or des | Or | che | ste | rs . | Viotti. |

Herr L. Wolff.

3. Männerchöre:

a) Die Gestirne .

Männergesang-Verein.

4. Arie "O hätt' ich Jubal's Harfe" aus "Josua". . . . Händel. Frl. Knispel.

5. Adagio für Violine mit Orchester Herr L. Wolff.

6. Männercher , Wanderlust am Rhein" (Preischer) . . . A. Dregert.

Männergesang-Verein.

a) An die Musik Frz. Schubert.

b) Wie bist Du meine Königin

c) Frühlingszeit

Frl. Knispel.

8. Männerchöre:

. . . . C. Wilhelm. a) Hoffen und Harren (Volkslied) . .

b) Der verliabte Bua, karnthnerisches Lied . . . Koschat.

Männergesang-Verein.

Eintrittspreise:

I. reservirter Platz: 3 Mark; II. reservirter Platz: 2 Mark; Nichtreservirter Platz: - soweit Raum vorhanden - 1 Mark.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Städtische Cur-Direction: F. Hey'l.

2756

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 30. September 1880.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Jansen, Hr. Kfm. m. Fr., Cöln. Badicke, Hr. Rittergutsbes. m. Sohn, Schönfeld. Waldschmidt, Hr. Kfm., Wetzlar. v. Hobe, Hr. m. Fam., Weilburg. Todemann, Hr. Kfm., Cöln. Sido, Hr. Apoth. m. Fr., Mannheim. Spanjer-Herford, Hr. Kfm., Braunschweig. Bernhard, Hr. Kfm., Berlin. Hartenstein, Hr. Kfm., Plauen. Boysen, Hr. Dr., Göttingen. Görrig, Hr. Ingen. m. Fr., Essen.

Alleesaal: Soukodovsky, Hr. m. Fr., Petersburg. Nieroth, Frau Gräfin m. Kind u. Bed., Petersburg.

Büren: Moritz, Hr. Rent., Döbeln. Schlüter, Hr. Rent., Braunschweig. Grohé, Hr. Fabrikbes., Schilligheim. v. Damm, Hr. Officier m. Fr., Metz. v. Landsberg Velen & Gemen, Frau Gräfin m. Fam. u. Bed., Schloss Gemen.

Blocksches Haus: de Carvalho, Fr. Marquise m. Fam., Paris. Feist, Hr., Frankturt.

Cölnischer Hof: Horn, Hr. Hptm., Gross Lichterfelde.

Hotel Dahlheim: Imeson, Hr. Rent. m. Fr., England. Imeson, Frl., England. Engel: Riese, Hr., Frankfurt.

Englischer Hof: Brimm, Hr. m. Fr., Berlin.

Einhorn: Dörr, Hr. Lehrer, Diez. Becker, Hr. Pfarrer, Steinfischbach. Steinhäuser, Hr., Wetzlar. Wescher, Hr. Kfm., Barmen. Mühlhausen, Hr. Kfm., Frankfurt. Köhler, Hr. Kfm., Berlin. Kraft, Hr. Kfm., Camberg. Börgesen, Hr. Kfm., Hamburg.

Eisenbaken-Motel: Hustinx, Hr. Hptm., Rotterdam. Schweisgut, Hr., Stonfurt, Hennerici, Hr., Mayen, Foss, Hr. Kfm., Thüringen. Vollrath, Hr. Kfm., Emmerdingen.

Grand Hotel (Schützenhof-Bäder): Petersen, Hr., Holland. Heymann, Hr. Rent., Bischweiler.

Grüsser Wald: Waller, Hr., Frankfurt. Bröl, Hr. Kím., Elberfeld. Mühe, Hr. Kím., Cöln. Myrrhé, Hr. Kím., Augsburg. Schreiner, Hr. Fabrikbes., Duisburg.

Hotel zum Halin: Dastern, Frl., Assmannshausen. Napp, Hr. Kfm., Biebrich.

Fier Jahreszeilen: Stevenson, Hr. Dr. m. Fr., England. Butterfield, Fr., England. Lessing, Hr. Rent., Ob-Lahnstein. de Longs, Hr. Präsident, Brüssel. de Creyper, Hr., Brüssel. Philosophoff, Hr. m. Fr., Petersburg. v. Värsen, Hr. Hptm. m. Fr., Potsdam.

Biteine Litien: Tillmann, Hr. Kfm., Coblenz. Bachfeld, Hr. Kfm., Frankfurt. Röhmer, Fr., Trier.

Nassauer Hof: de Mier, Hr. m. Fam. u. Bed., Paris. Rothabarth, Hr., Schwadorfer Burg. Bredt, Hr., Barmen. Schiff, Hr. Ranquier, Berlin. Lasaii von Bedanyi, Hr. Hof-Opernsänger, Wien. Schwarz, Hr. Hauptm. m. Fr., Sprottan. Asmus, Hr., Bonn. Simrock, Hr. Dr. med., Bonn. v. Pinto, Frau Gräfin, Brüssel.

Hotel die Nord: von Janitz, Hr. Officier, Berlin. Schörner, Hr. Kfm. m. Fam-Hamburg. Löwenthal, Hr. Kfm. m. Tochter, Berlin.

Aller Nonnenhof: Peters, Hr. Kím., Berlin. Friedrichs, Hr. Officier m. Fragerlin. Godow, Hr. Kím., Eriurt. Helbing, Hr. Apoths, Darmstadt. Lössef, Hr. Kím., Adesoe. Erlenbach, Hr. Kím., Ludwigshafen. Lotz, Hr. Kím., Frankfurt. Hess, Hr. Apoth., Nodda. Hom, Hr. Stud., Halle. Dichter, Hr. Officier, Germersheim. Strichbaumer, Hr. Ingen., Speyer

Rhein-Hotel: Clausius, Hr. Garnisonsprediger, Mainz. Burger, Hr. Rent. m. Fr. Stettin. Ellmer, Hr. Hotelbes., Cannes. Sommer, Hr. Hötelbes., Freiburg. Huf. Hr. Rent. m. Fr., Sessenhausen. Wolf, Hr. Dr. med. m. Fam., London. Kupferberg, Hr. Rent. m. Fr., Paris. von Stranz, Hr. Rittmst., Berlin. van Grote, Hr. Kfm. m. Fam., Haag Hennig, Hr. Comm.-Rath, Bernburg.

Rose: Gordon, Hr. m. Fr., London. Gates, Hr. m. Fam., England. Hartmann, Hr. Ingen. m. Fr., Zürich. Noll, Hr. Kim. m. Fr., Ekenhein.

Weisses Ross: Nax, Frl., Frankfurt. Schäfer, Frl., Frankfurt. Plönis, Hr. Kim-Lorch. Elbe, Hr. Ober-Lehrer, Eisenberg. von Schweyer, Fr., Russland.

Weisser Schwam: Leroy, Fr., Earls.

Sterm: Erdmansdorfer, Hr. Hof-Capellmst. m. Fr., Wien. Willmann, Hr. Kfm. m. Fr., Pforzheim.

Trees. Hotel: Hamm, Hr. Kfm., Wipperfürth. Davis, Hr., Cöln. Peters, Hr. m. Fr., Bremen. von Zokozewska, Frl., Dresden. Darth, Hr. Dr., Würzburg.

Hotel Fietoria: White, Hr. Rent. m. Fr., England. Grumbt, Frl. Rent., Moskau-Litherland, Hr. Rent. m. Schwester n. Meffe, Liverpool. Christian, Hr. Rent-Douglas. Brearcy, Hr. Rent., Longlas. Wiegand, Hr. Director m. Fr., Itzehoe-Schwitzgübel, Hr. Kim., London.

Wiesbadener Pastillen & Tabletten



sind stets vorrāthig

am Kochbrunnen,

an der Schützenhof-Quelle,

sowie bei unseren hiesigen Agenturen: Herrn Apotheker Chr. Neuss, Hirschapotheke, Marktstrasse Nr. 27, Herrn Hofconditor Fried. Jaeger, Burgstr. Nr. 10, Herrn Fried. Schweighöfer, Helenenstr. Nr. 26, Herrn Aug. Engel, Hoflieferant,

Taunusstr. Nr. 2, Herrn J. H. Lewandowski, Droguen-Geschäft, Kirchgasse 6, Herrn Anton Cratz, Langgasse 29, Herrn G. Weiss, Victoria-Apotkeke, Moritzstrasse 1a, Ecke der Rheinstrasse. 2118

Fabrik von Glacéhandschuhen

und Gants de suède für Damen und Herren (2-12knöpfig) von

R. Reinglass.

Detail-Verkauf: Neue Colonnade 17, 18 & 19
zum Fabrik-Engros-Preise.

Anfertigung nach Maass.

Wir empfehlen unser grosses Lager in

Strümpfen & Socken

für Herren, Damen und Kinder.

E. L. Specht & Cie., Hoflieferanten, Wilhelmstr. 40.

Feuilleton.

VIII. Concert der städt. Cur-Direction zu Wiesbaden

am Freitag den 1. October, Abends 71/2 Uhr.

Text der Gesänge des Wiesbadener Männergesangvereins.

Die Gestirne.

Männer-Chor von Ferd. Möhring.

Wie sie so himmlisch ruhig oben kreisen, Kein Laut, der je zu uns herüber drang; Sie wandeln ihren stillen ewig leisen, Geheimnissvollen, wunderbaren Gang.

Die Winde sausen aus der fernsten Ferne,
Des Weltalls Boten flieh'n sie hin und her;
Doch bringen sie aus dem Bereich der Sterne,
Nicht einen Laut, der uns vernehmbar wär!

Vergebens ist des Ohr's gespanntes Lauschen, Der Geist nur überwindet Raum und Zeit, Und ihm ertönt im stummen Sphären-Rauschen, Der Donnerruf des All's: Unendlichkeit!

Frühlingsnahen.

Manner-Chor von C. Kreutzer.

Woher nur das linde Säuseln Durch die lau bewegte Luft; Und der Blätter sanftes Kräuseln, Und der süsse Blüthenduft?

Ach der Frühling ist gekommen, Mit der Regenfluth der Nacht, Und hat West und Duft und Blumen, Und die Freude mitgebracht!

Preis-Chor.

Wanderlust am Rhein.

Alfred Dregert.

Das ist ein fröhliches Wandern!
Wohin, wohin?
Von einem Orte zum andern
Steht mir der fröhliche Sinn.
Vom Felsen springt herab der Quell,
Im Thal eint er dem Strom sich schnell,
Und beide zieh'n zum Ocean. —
Nein, Freund, das ist nicht meine Bahn!
Denn in dem grossen Wasserpfuhl
Ist mir's zu tief, ist mir's zu kuhl!

Zur The 1880/81

im gross
Abenden
Nur im
Ausnahm

Ausnahn
folge d
Herr III
Herr Pr

Herr Pr Herr II

Herr E

statt. I lautend für eine

Eir den Lehrans und sind bezeicht Mont:

für einz

2762 MA de I

Bad

Gent

2305

Einladung

2m Theilnahme an den von der städtischen Curdirection während der Winter-Saison 1880/81 zu veranstaltenden

sieben öffentlichen Vorlesungen

im grossen Saale des Curhauses dahier.

WA von

ssel

am.

Fra

ank

cier

Hufi

Hr.

ann

fm

m.

ters.

urg.

kau.

hoe.

19

22:18

Die Vorlesungen werden an noch näher zu bestimmenden und möglichst an solchen Nur im Falle besondere Verbinderung der theilnehmenden Redner wird hiervon eine Ausnahme gemenkt werden. Ausnahme gemacht werden.

Die unterzeichnete Direction verzeichnet nachstehend in alphabetischer Reihenfolge die für diese sieben Vorlesungen gewonnenen Herren Redner:

Herr Mr. M. Alaberg, in Cassel,
Thema: "Die Zulukaffern und die Colonie Port-Natal";

Herr Professor Friedrich von Bodenstedt, Thema: "Vom Atlantischen bis zum Stillen Ozean. Ein Rückblick auf

Herr Professor Dr. J. J. Moneyger in Zürich, Thema: "Der humoristische Roman in Deutschland";

Herr Dr. phil. No. E. Peschuel-Loesche in Leipzig, zwei Vorträge an aufeinanderfolgenden Tagen: Themata: "Das Eismeer" (I. Vortrag) und "Die Tropen" (II. ");

Herr Emil Rittershaus in Barmen, Thema: "Zwei Lyriker aus dem Wupperthaler Kaufmannsstande (Adolf

Schults und Carl Siebel)"; Herr Professor Heiner. von Treitschke, Herausgeber der Preuss. Jahr-

Thema: "Leopold von Dessau (der alte Dessauer)".

für einzelne Vorlesungen benutzt werden.

Die Karte für einen reservirten Platz zu einer einzelnen Vorlesung kostet 2 Mark, für den nicht reservirten Platz 1 Mark 50 Pf. Billets für Schüler der hiesigen höheren Lehranstalten und Pensionate (nicht reservirt) für die einzelne Vorlesung: 1 Mark.

Anmeldungen zu Plätzen können an der städtischen Curcasse schon jetzt erfolgen und sind die städtischen Curtax-Erheber ausserdem beauftragt, Subscriptionen für die oben bezeichneten Verlesungen entgegenzunehmen.

bezeichneten Vorlesungen entgegenzunehmen.

Montag den 8. und Dienstag den 9. November statt.

Wiesbaden, im September 1880.

Städtische Cur-Direction: F. Hey'l.

MAGASIN de BLANC

WHITE GOODS

Badhaus zum Cölnischen Hof, KLEINE Burgstrasse 6.

HEMDEN nach MAASS.

CHEMISES SUT MESURE Ausstattungen. Grösstes

TISCHZEUG - LAGER.

ELEGANTE KINDER-KLEIDER

Genuine imported Havana and Manilla Segars

Sheggaranal Bernana, Kirchgasse 24 The American Segar Store.



Gebrüder Wollweber Wiesbaden

Langgasse 32 (Hotel Adler)

halten ihr Lager in

Haus- und Küchen-Geräthen

sowie in

Alfenide- und Bronce-Waaren bestens empfohlen. 2580

Pelzwaaren eigener Fabrikation en gros & en detail.

Paletots und Rondonten

mit Pelz gefüttert und besetzt. Confection.

A. OPITZ, Hof-Kürschner,

Confection.

Langgasse 34.

Damen - Mäntel und

Paletots in allen Stoffen.

Seiden- & Sammt-

Mäntel mit Eiderdannen gefütter! nach Maass.

Modewaaren & Putzgeschäft, Articles de mode. Grand choix Garnirte Hute &c. Grosse Auswahl. de chapeaux garnis &c. pour dames.

Novelties for ladies. 2145

Langgasse 15. Trimmed hats and bonnets. Langgasse 15.

Baumschulartikel. Ziersträncher.

Neu-Anlage

Unterhalten

Gärten.

Weber & Co. Königl. Hoflieferant.

Kunst- u. Handelsgärtnerei.

Wiesbaden.

Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des Landgrafen von Hessen. Geschäftslocal: Wilhelmstrasse 4. Gärtnerei: verl. Parkstr. nahe der Dietenmühle-

Alle Arten Topfpflanzen-

Treibhaus-

Freilandpflanzen.

Bouquets, Kränze und dergleichen.

покупаю Кредитные Билеты

по цѣнѣ Берлинской Биржы съ очень малой коммисіонной

БЕРНГАРДЪ ЛИБМАНЪ

Лангтассв 16.

2349

Das ist ein fröhliches Wandern! Wohin, wohin? Von einem Orte zum andern Steht mir der fröhliche Sinn. Die Wolken ziehen am Himmelssaum, Die haben guten Reiseraum, Doch ach, sie schwinden fern im Duft. -O nein, ich flieg' nicht in die Luft! Zu schweben ohn' Gestalt und Leib Das ist ein schlechter Zeitvertreib!

Wolfgang Müller von Königswinter.

Intermezzo.

Ihr Brüder, ihr Brüder! Nun ruhet aus und lagert euch im Kreis! So sei's! Und singt ein Lied! Ein Lied von deutschen Reben! Vom deutschen Rheine!

Rheinsage.

Am Rhein, am grünen Rheine, da ist so mild die Nacht; Die Rebenhügel liegen in goldner Mondenpracht. Und an den Hügeln wandelt ein hoher Schatten her, Mit Schwert und Purpurmantel, die Krone von Golde schwer. Das ist der Karl, der Kaiser, der mit gewalt'ger Hand Vor vielen hundert Jahren geherrscht im deutschen Land. Er ist heraufgestiegen zu Aachen aus der Gruft Und segnet seine Reben und athmet Traubenduft. Bei Rüdesheim da funkelt der Mond ins Wasser hinein

Und baut eine goldne Brücke wohl über den grünen Rhein. Der Kaiser geht hinüber und schreitet langsam fort, Und segnet längs dem Strome die Reben an jedem Ort. Dann kehrt er heim nach Aachen und schläft in seiner Gruft, Bis ihn im neuen Jahre erweckt der Trauben Duft. -"Wir aber füllen die Römer und trinken im goldnen Saft Uns deutsches Heldenfeuer und deutsche Heldenkraft".

E. v. Geibel.

Wanderlust am Rhein.

Fortsetzung.

Das ist ein fröhliches Wandern! Wohin, wohin? Von einem Orte zum andern Steht mir der fröhliche Sinn. Ich geh' an meinem Wanderstab Das Land hinauf, das Land hinab; ich's nicht allein zu thun "Mit guten Burschen zieh'n und ruh'n Und jauchzen, singen laut beim Wein: Das ist die frohe Wanderlust Am schönen deutschen Rhein!"

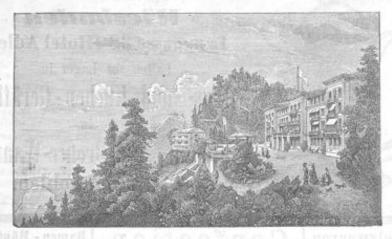
Wolfgang Müller von Königswinter.

Hoffen und Harren.

Von C. Wilhelm.

Mein Schatz hat mich verlassen, Ist jahrelang schon fort -

Bürgenstock.



Curhotel I. Ranges bei Stansstad (Schweiz).

In schönster und geschütztester Lage des Vierwaldstätter Sees.

Eröffnet vom 15. Mai an. 870 Meter über Meer. - Unvergleichlicher Aussichtspunkt. — Grossartiger Naturpark mit ausgedehnten schattigen Spaziergängen. Vortreffliche Milche Milch- und Molkenkur. — Bäder. — Eigene Wagen am Landungsplatze Stansstad. — Romantische, sanft ansteigende Zugangsstrasse. — Post- und Telegraphen-Bureau. — Mässige Preise. Ausführlicher Prospectus franco. Curarzt wohnt daselbst.

Bucher & Durrer.

2391

Miteigenthümer des Grand Hotel Pegli bei Genua.

Cassel.

Friedrich

Hôtel I. Ranges. 80 Zimmer.

Ecke des Friedrich Wilhelms- und Ständeplatzes.

2 Minuten vom Centralbahnhof entfernt.

In schönster Lage der Stadt, seit Kurzem bedeutend vergrössert und mit Garten verbunden. Dasselbe empfiehlt sich namentlich durch die seit Fertigstellung des Neubaues getroffene Einrichtung, dass die Wohnungsräume sich nicht höher als 2 Etagen befinden.

Logis von M. 2 .- und M. 2.50. Bei längerem Aufenthalt Pensionspreise. Licht und Bedienung wird nicht berechnet.

2661

Eduard Wagner,

Langgasse 9, zunächst der Post (Schützenhofstrasse (près de la poste).

Musikalien- & Pianofortelager. Leihinstitut.

Magasin de musique. Pianos à vendre et à louer.

Dr. med. H. Mahr

(Massage und Electrotherapie)

Vormittags 9-11 Uhr

2759

im "Europäischen Hof".

Musst in die Fremde wandern Von einem Ort zum andern, Von einem zum andern Ort. Er kam zur Abschiedsstunde Im schmucken Sonntagsrock, Und thät zum Angedenken Als Liebespfand mir schenken Den schönsten Myrthenstock. Verwelkt ach sind die Myrthen, Verwelkt ach ist mein Glück, Mein Schatz hat nicht geschrieben, Mein Schatz ist ausgeblieben, Kehrt nimmermehr zurück!

Der verliabte Bua.

Karthnerisches Lied von Koschat.

Diandle sei nur g'scheid, Mâch kan Buam ka Freud; Denn dö Buam sein hâlt gâr so schlimm. Doch das mirk' dir fein, Freundlich kannst schon sein, Dann wann i als Freier zu dir kimm! Denn wia i di liab, So liabt die kaner mehr, Gott Vâter hât dei Bild, In d' Seel mir druckt! Für di gâbet i Recht gern mei Leben her;

KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

APOLLINARIS-BRUNNEN, AHRTHAL, RHEIN-PREUSSEN

JÄHRLICHER VERSANDT: 8-9 MILLIONEN FLASCHEN UND KRUGE.

Auf Empfehlung der Académie de Médecine in Paris hat die Französische Regierung durch besonderes Decret den Verkauf des Apollinaris-Wassers in Frankreich gestattet.

ABSOLUT REIN, ANGENEHM, ERFRISCHEND UND GESUND; ALS TAFELWASSES ZUM TÄGLICHEN GEBRAUCH FÜR GESUNDE UND KRANKE EMPFOHLEN DURCH!

Deutschland.

Prof. W. F. Beneke, Marburg; Prof. Dr. Oscar Liebreich, Berlin; Prof. Dr. Leichtenstern, Tübingen; Prof. Dr. von Nussbaum, München; Prof. Dr. M. J. Oorld-München; Sanitätsrath Dr. G. Thilenius, Soden a. Taunus; Geh. Sanitätsrath Dr. G. Varrentrapp, Frankfurt a. M.; Prof. Dr. Virchow, Berlin; &c.

Oestreich.

Professoren Dr. von Braun-Fernwald, Dr. A. Duchek, Dr. F. W. Lorinser (Wiedes Krankenhaus), Dr. Josef Seegen, Dr. Jos. Spaeth, Dr. Jos. Standthartner, alle is Frankreich.

Dr. Bottentuit, Dr. Lucas Championnière, Dr. Noël Gueneau de Mussy, Dr. Dujardin-Beaumetz, Dr. Fauvel, Dr. Gubler, Dr. Constantin James, Dr. Amidit Latour, Dr. A. Lutaud, &c. Belgien.

Dr. de Roubaix, Dr. Hyernaux, Dr. E. Janssens, Dr. Wimmer, alle in Brüssel, &

England.

Dr. William Allingham, Dr. James Bird, Dr. Lennox Browne, Dr. G. Borlatt Childs, Dr. J. Milner Fothergill, Dr. Peter Hood, Dr G. Tatham, Dr. Hermant Weber, &c. Vereinigte Staaten.

Dr. Fordyce Barker, Prof. Ogden Doremus, Dr. Austin Flint, Dr. William A. Hammond, Dr. A. L. Loomis, Dr. F. N. Otis, Dr. E. R. Peaslee, Dr. Lewis A. Sayre, Dr. J. Marion Sims, Dr. James R. Wood, alle in New York; &c.

Käuflich bei allen Mineral-Wasser-Händlern und Waggonweise zu beziehen von den General-Agenten :

DIE APOLLINARIS COMPANY, LIMITED. Zweig-Comptoir: Remagen a. Rhein.

2414

Restauration & Weinwirthschaft .. ZUNE NEGDERERENCE

Neugasse 15.

Guter Mittagstisch zu 1 Mark, reichhaltige Speisenkarte zu jeder Tageszeit — Reine 2450 Weine & Flaschenbiere.

Gants Jouvin.

Mr. Reinglass à Wiesbade

18 Neue Colonnade 18.

Vente au Prix de Fabrique. Vve. Xavier Jouvin Paris, Boulevard des Italiens 23.

Spitzen w. gewaschen und neu garnirt v. Fran Lina Melcher, Friedrichstr. No. 31.

Riegant möblirter Salon, Wohn- u. Schlaf-zimmer Friedrichstr. 5, Bel-Etage, Sonnenseite, zu verm. V. M. 10-12 Uhr. 2760

Changement de domicile M. Baechle

Haasenst.

Ng.

Fü

Fre

S

1.

2.

3.

4.

ō.

6.

7.

totale gestale gestale

geber, wi

nzuzeige

Francfort s. M., Kaiserstr. 25,

récommande son magasin richement as-sorti en antiquités curiosités, objets d'art ainsi qu'un grandohoix de meuble antique des differents siècles.

Gesellschafterin. Zeugnisse und R ferenzen Hainerweg 3.

Wilhelmstrasse 42

möblirte Wohnungen und einzelne Zimms mit und ohne Pension für den Winter vermiethen, auf Wunsch Stallung. 274 vermiethen, auf Wunsch Stallung.

licher Aussicht sofort zu vermiethen. Exped. dieses Bl.

J schwör's bei Gott, der mir Ins Herz n'ein guckt!

Hân di längst schon kennt, Bist als Maderl g'rennt, Weit hinaus, in's schöne grüne Feld. Wo jetzt Hadrich blüaht, Hâst du d'Lamperln g'hüat, Han a oft die Sternlan mit dir zählt! Und was bist du jetzt F'ra saubr'e Jungfrau wurn, Das ganze Dorf nennt di âls seine Zier! Und wann d' Mam a greint, Wânn a die Eltern murr'n, Ja, du musst mein sein, Sunst is aus mit mir!

Allerlei.

Wir machen das kunstsinnige Publikum nochmals auf das heute im Curhause stattfindende VIII. Concert der städtischen Curdirection unter Mitwirkung des hiesigen Männergesang-Vereins aufmerksam.

Heute, Freitag, Nachmittag 4 Uhr, findet Concert der Munch'schen Capelle im Curgarten statt.

Der Inseratentheil unseres heutigen Blattes enthält die Abonnements Eigladung zu dem von der Curdirection in diesem Winter zu veranstaltenden Cyklus öffentlicher Vorlesungen. Die Curdirection hat auch diesmal wieder ganz besondere Sorgfalt auf die Wahl der Redner gelegt und werden zich in die Wahl der Redner gelegt und werden zich der Wahl der W auf die Wahl der Redner gelegt und werden sich diese Veranstaltungen, wie es auch frober stets der Fall war, einer grossen Interessenten stets der Fall war, einer grossen Interessenahme bei dem kunstsinnigen und gebildeten Publikum zu erfreuen haben.